
FDP in Gießen

MANUELA GIORGIS ZUR LANDTAGSKANDIDATIN GEWÄHLT

21.04.2018

Gießen– Am vergangenen Mittwoch wählten die Mitglieder der Freien Demokraten im Wahlkreis Gießen I einstimmig die Gießener Unternehmerin Manuela Giorgis zu ihrer Direktkandidatin zur Landtagswahl. Die Gießenerin ist Geschäftsführerin einer Werbeagentur und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der FDP im Gießener Stadtparlament. Manuela Giorgis folgt als Kandidatin auf den Gießener Landtagsabgeordneten Wolfgang Greilich, der seine Parteikollegin zu dieser Wahl beglückwünschte.

Durch ihre langjährige Erfahrung im Bereich Werbung und Kommunikation weiß Manuela Giorgis um die Wichtigkeit des direkten Kontaktes und der gezielten Ansprache von Bürgerinnen und Bürgern. Daher wird sie in den Wochen und Monaten vor der Wahl in den Fußgängerzonen, in sozialen Einrichtungen und an den Arbeitsplätzen der Bürger im Wahlkreis das Gespräch suchen. „Ich möchte mein Ohr an den Themen der Bürger haben“, so Manuela Giorgis. „Nur wenn wir wissen was die Menschen bewegt, können wir auch in ihrem Sinne gestalten.“ Als Unternehmerin und Arbeitgeberin in der Region möchte Manuela Giorgis aber auch den Landkreis Gießen als Wirtschaftsstandort stärken. „Wir haben in unserer Region eine Vielzahl an innovativen Unternehmen und Startups, für deren unternehmerische Freiheit und eine Entbürokratisierung ich mich einsetzen werde“, verspricht die Landtagskandidatin.

Zu ihrer Ersatzkandidatin wählten die Freidemokraten die Lollarerin Cornelia Maykemper. Cornelia Maykemper kandidierte bereits 2003 als Direktkandidatin für den Landtag und unterstützte den amtierenden Landtagsvizepräsidenten Wolfgang Greilich als Ersatzkandidatin in den vorangegangenen Wahlkämpfen. Mit diesem Erfahrungsschatz möchte Sie auch Manuela Giorgis unterstützen und dafür sorgen, dass die starken Ergebnisse der Freien Demokraten bei der Kommunal- und Bundestagswahl auch in den

hessischen Landtag getragen werden. Auch FDP-Kreisvorsitzender Dennis Pucher gratuliert den Kandidatinnen zu ihrer Wahl und zeigt sich sichtlich zufrieden: „Unser Kandidaten-Team macht mir schon jetzt viel Freude. Mit so viel Frauenpower steht uns ein toller Wahlkampfsummer bevor, den wir gemeinsam erfolgreich bestreiten werden“, so der Kreisvorsitzende.